

Artikel vom 26.07.2021

Marktgemeinderat

Aktuelles aus der Juli-Sitzung des Marktgemeinderats



Aktuelles aus der Juli-Sitzung des Marktgemeinderats

Relax-Liegen

Es wurden zwei Relax-Liegen beschafft, die in Kleinwallstadt am Mainufer und in Hofstetten an der Ortsmitte aufgestellt wurden und an diesen idyllischen Stellen zum Entspannen einladen.

Programm Ferienspiele

Wir haben im Rahmen der Möglichkeiten wieder ein Ferienprogramm zusammengestellt, das auch von einigen Vereinen unterstützt wird. Mit enthalten ist die Übergabe der neuen Mini-Ramp am Skaterplatz am 20.08.2021. Dafür konnten wir die 2. Bürgermeisterin von Großwallstadt Patricia Häcker gewinnen, die in der Gemeinde Niedernberg arbeitet und dort Inliner-Kurse anbietet.

Verleihung des Bürgerpreises 2020 an das Nähkaffee

Am 8. Juli wurde der Bürgerpreis 2020 von der gemeinnützigen Stiftung der Sparkasse Miltenberg-Obernburg und dem Landkreis Miltenberg für vorbildliches bürgerschaftliches Engagement verliehen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Landratsamt wurden die Preisträger von Landrat Jens Marco Scherf und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Thomas Feußner, ausgezeichnet. Zu den Preisträgern zählte auch der Verein „Nähkaffee Kleinwallstadt e.V.“, der für vorbildliche Integrationsarbeit ausgezeichnet wurde.

Friedpark Hofstetten

Wie bereits berichtet hat unsere Gartenbauabteilung zusammen mit der Friedhofsverwaltung eine kleine Planung für Urnenbaumgräber und einige Urnenerdgräbern erstellt, die vom Bauausschuss befürwortet wurde. Dieses Projekt wird im Bereich vor der Aussegnungshalle umgesetzt, wo ursprünglich Sarggräber vorgesehen waren. Dieser kleine Friedpark ist jetzt von den Mitarbeitern unseres Bauhofs unter der Regie von Bruno Stauder fertiggestellt worden und ist sehr gelungen.

Sachstand Sanierung Kasse

Die Sanierungsarbeiten im Rathaus schreiten zügig voran. In der Kasse sind die Arbeiten bis auf den Einbau der Trennwand für den Kassenplatz und Restarbeiten Elektro abgeschlossen.

Straßensanierungen

Für die Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten im „Köhlersweg“ und „Am Fesenbuckel“ wurde der Auftrag für die Erstellung eines Baugrundgutachtens an die Fa. GGC Aschaffenburg vergeben.

Sanierung der Marktschule

Der Auftrag für die Bibliothekseinrichtung wurde an die Firma SCHULZ SPEYER Bibliothekstechnik GmbH vergeben.

Neues vom Alten Schloss

In der Sitzung des Finanzausschusses stellte Dr. Jürgen Jung das Modell des Alten Schlosses vor, das virtuell. Außerdem wird die doppelseitige Infotafel am Alten Schloss mit der Photographie dieses Modells ergänzt werden. Zusätzlich sollen vier neue Infotafeln mit Erklärungen zu den Bauelementen des Alten Schlosses erstellt und an der Hüttenaußenseite des Alten Schlosses befestigt werden. Der Becherkachelofen, der im Zuge der Grabungen nachgewiesen werden konnte, soll nachgebaut werden und in der Hütte aufgestellt werden. Diesbezüglich sollen 60 Becherkacheln von einem externen Mittelalterkeramiker erstellt und in einem Nachbau des Ofens verbaut werden. Der benötigte Lehm ist in Kleinwallstadt vorhanden.

Kommandantenwahlen 2021

Im Rahmen der Kommandantenwahl am 3. Juli 2021 wurde Stephan Büttner zum 1. und Marcel Bohlender zum 2. Kommandanten der FFW Kleinwallstadt gewählt.

Beides sind fachkundige und erfahrene Feuerwehrleute, die bereits einige verantwortungsvolle Führungspositionen innehatten. Bürgermeister Thomas Köhler dankte für die Bereitschaft, Verantwortung in vorderster Front unserer Wehr zu übernehmen, was ja heute nicht mehr so selbstverständlich ist.

Der scheidende 1. Kommandanten Patrick Richwien übte das dieses Amt über sechs Jahre aus und war maßgeblich am Erfolg in der Jugendarbeit, an der Ausbildung der Gemeindestaffel und an der Modernisierung des Fuhrparks beteiligt. Hierfür sprach ihm der Bürgermeister Dank und Anerkennung aus und überreichte ihm ein Geschenk.

Spende für Flutopfer in Ahrbrück

Seit knapp zwei Wochen ist in die Welt in Teilen unseres Landes eine ganz andere, so Bürgermeister Köhler. Neben dem unfassbaren Leid durch die vielen Todesopfer berichten die Einsatzkräfte unserer Freiwilligen Feuerwehr, die im Rahmen des Hilfekontingents vor Ort wichtige Hilfe leisteten, von Zuständen wie nach dem letzten Krieg. Die teils drei Meter hohe Wasser- und Schlammlawinen haben mit einer unvorstellbaren Wucht ein Horrorszenario an Verwüstungen hinterlassen. Unzählige Häuser sind, wenn sie überhaupt noch stehen, unbewohnbar. Viele Menschen haben innerhalb weniger Minuten ihr ganzes Hab und Gut verloren und stehen vor dem Nichts. In Absprache mit den Bürgermeisterkollegen der Brückenbaugemeinden wollen wir im

Rahmen unserer Möglichkeiten helfen. Daher wurde beschlossen, einen Betrag von 5.700 Euro, was einem Euro pro Einwohner unserer Gemeinde entspricht, an die Gemeinde Ahrbrück zu spenden.